

**RS OGH 1988/6/29 9ObA49/88,  
8ObA232/94 (8ObA233/94,  
8ObA234/94), 9ObA171/94  
(9ObA172/94, 9ObA173/94)**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.06.1988

## Norm

ABGB §1295 Abs2 III

ArbVG §101

## Rechtssatz

Eine Verschlechterung der Entgeltbedingungen im Sinne des § 101 ArbVG liegt vor, wenn der Arbeitnehmer auf dem neuen Arbeitsplatz eine bisher gewährte Erschwerniszulage verliert. Soweit der Arbeitnehmer die daraus resultierenden Ansprüche erst nach seiner Definitivstellung geltend macht, kann ihm keine sittenwidrige oder schikanöse Rechtsausübung vorgeworfen werden.

## Entscheidungstexte

- 9 ObA 49/88  
Entscheidungstext OGH 29.06.1988 9 ObA 49/88  
Veröff: RdW 1988,459 = WBI 1989,126
- 8 ObA 232/94  
Entscheidungstext OGH 06.05.1994 8 ObA 232/94  
Auch; nur: Eine Verschlechterung der Entgeltbedingungen im Sinne des § 101 ArbVG liegt vor, wenn der Arbeitnehmer auf dem neuen Arbeitsplatz eine bisher gewährte Erschwerniszulage verliert. (T1) Beisatz: § 48 ASGG (T2)
- 9 ObA 171/94  
Entscheidungstext OGH 12.10.1994 9 ObA 171/94  
Auch; nur T1; Beisatz: Hier: Wechsel vom KVI zum KVA. (T3)
- 9 ObA 26/95  
Entscheidungstext OGH 22.02.1995 9 ObA 26/95  
nur T1; Beis wie T2
- 8 ObA 2057/96z  
Entscheidungstext OGH 23.05.1996 8 ObA 2057/96z  
Ähnlich; nur T1; Beisatz: Eine Kompensation von weggefallenen Arbeiterschwernissen (hier Nachtschicht) mit entfallenem Entgelt tritt nicht ein. (T4) Beis wie T2
- 9 ObA 88/04p  
Entscheidungstext OGH 06.04.2005 9 ObA 88/04p  
nur T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0026659

## Dokumentnummer

JJR\_19880629\_OGH0002\_009OBA00049\_8800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)